EnergieAgentur.NRW
klimaschutz made in nrw

Mikro-KWK mit Brennstoffzellen – Workshop im Rahmen des EU-Projekts „ene.field“ in Nordrhein-Westfalen

28. November 2013
10:30 bis 16:00 Uhr
Hilton Hotel, Düsseldorf

Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Thema Kraft-Wärme-Kopplung (KWK) spielt im Rahmen der Energiewende eine zunehmend wichtige Rolle. Von Bedeutung ist hier neben dem hohen Wirkungsgrad der KWK vor allem auch die mögliche Flexibilität zum Ausgleich von Fluktuationen im Stromnetz. Auch kleinere sog. Mikro-KWK-Systeme können hier einen Beitrag leisten, auch wenn sie vorrangig die Aufgabe der Wärmeversorgung von Objekten übernehmen.

Im Bereich der Mikro-KWK sind Brennstoffzellen bereits weit entwickelt. Sie erreichen schon heute Lebensdauern und Verfügbarkeiten ähnlich der motorbasierten Alternativen und stehen kurz vor dem Markteintritt. Im Rahmen von Demonstrationsprojekten werden umfangreiche Felderfahrungen gesammelt, um die Technik weiter zu verbessern und die Kosten zu reduzieren. Durch die gewährten Förderungen werden die Anwender unterstützt und von Risiken entlastet. Von großer Bedeutung in diesem Zusammenhang ist das EU-Projekt ene.field, in welchem 1.000 Systeme mit öffentlicher Förderung eingesetzt und erprobt werden.

Im Rahmen des Workshops, welchen die EnergieAgentur.NRW in Verbindung mit den NRW-Partnern des ene.field-Projekts, Vaillant und GWI, organisiert, möchten wir Sie gerne über die technologischen Entwicklungen, die Kostenstruktur und die bisherigen Erfahrungen zu Mikro-KWK mit Brennstoffzellen informieren und Sie insbesondere mit dem Projekt ene.field vertraut machen. Neben entsprechenden Vorträgen bieten wir einen „Marktplatz“ an, in dessen Rahmen die Hersteller ihre Anlagen präsentieren und für Fragen zur Verfügung stehen.

Wir freuen uns, Sie am 28. November in Düsseldorf begrüßen zu können.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Team des Netzwerks Brennstoffzelle und Wasserstoff NRW

Veranstaltungshinweise

Anmeldung
Die Anmeldung erfolgt ausschließlich per Internet bis zum **31. Oktober 2013** unter:

www.brennstoffzelle-nrw.de/regionalworkshop

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Veranstaltungsort:
Hilton Hotel - Rheingoldsaal
Georg-Glock Straße 20
40479 Düsseldorf

Impressum:

EnergieAgentur.NRW
Netzwerk Brennstoffzelle und Wasserstoff NRW
Roßstraße 92
40476 Düsseldorf

Telefon: +49 (0) 211 86642-23
Fax +49 (0) 211 86642-22
info@brennstoffzelle-nrw.de
www.brennstoffzelle-nrw.de
www.energieagentur.nrw.de

© EnergieAgentur.NRW 10/2013

Netzwerk Brennstoffzelle und Wasserstoff NRW

www.klimaschutz.nrw.de

EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung

KLIMASCHUTZ made in NRW

Über ene.field

Im Rahmen des EU-geförderten Projekts „ene.field“ sollen europaweit rund 1.000 Brennstoffzellen-Heizgeräte von neun Herstellern (1 bis 5 kW_{el}) – Baxi Innotech, Bosch, Ceres Power, Dantherm Power, Elcore, Hexis, RBZ, SOFC Power und Vaillant – unter Alltagsbedingungen erprobt werden. Dabei setzen die Hersteller innerhalb der Periode von drei Jahren die derzeit verfügbaren Systeme in europäischen Haushalten ein und testen diese.

Mit der Bereitstellung und der Erprobung der Anlagen in zwölf EU-Mitgliedsstaaten fördert ene.field den stärkeren Ausbau der Systeme innerhalb Europas und ermöglicht so eine Kommerzialisierung der Technologie.

Das Projekt wird wissenschaftlich u.a. vom Gas- und Wärme-Institut (GWI) in Essen begleitet. Potenzielle Anwender können in einem einfachen Konstrukt am Projekt beteiligt werden und von der EU-Förderung profitieren.

Ene.field gilt als Nachfolger des deutschen Leuchtturmprojekts Callux, dem bundesweit größten Praxistest. Im Rahmen des im Jahre 2008 ins Leben gerufenen Callux-Projektes werden bis Ende 2013 mehr als 500 Brennstoffzellen-Heizgeräte eingesetzt werden. Eine weltweit bedeutende Rolle beim Einsatz von Mikro-KWK-Anlagen mit Brennstoffzellen für den Hausgebrauch spielt Japan: Hier wurden bereits mehr als 50.000 Systeme in den Markt gebracht.

Weitere Informationen zum ene.field-Projekt finden Sie unter: www.enefield.eu

ene.field

Programm

ab 10:00 Uhr Registrierung

Moderation:
Dr. Thomas Kattenstein, EnergieAgentur.NRW,
Netzwerk Brennstoffzelle und Wasserstoff NRW

10:30 Uhr **Strategie zur Kraft-Wärme-Kopplung in Nordrhein Westfalen**
Frank Hager
Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz NRW, Düsseldorf

11:00 Uhr **Bedeutung der Mikro-KWK mit Brennstoffzellen – Erfahrungen aus dem Projekt Callux**
Dr. Marc-Simon Löffler
Zentrum für Sonnenenergie- und Wasserstoff-Forschung Baden-Württemberg (ZSW), Stuttgart

11:30 Uhr **ene.field – Einführung in das europäische Projekt**
Sabrine Skiker
HyER, Brüssel
- Idee und Ziel des Projekts
- Beteiligungskonstrukt
- Vorstellung der Hersteller

12:15 Uhr **MITTAGSPAUSE / MARKTPLATZ**
Mit den Brennstoffzellen-Geräten der Hersteller aus ene.field

13:15 Uhr **ene.field – Chancen für Associated Field Partners**
a) Technische und wirtschaftliche Fragestellungen
Alexander Dauensteiner
Vaillant, Remscheid
- Informationen zur Projektteilnahme, technischen Randbedingungen
- Kosten, Finanzierung, Geschäftsmodelle

b) Monitoring / Wissenschaftliche Fragestellungen
Frank Burmeister
Gas- und Wärme-Institut (GWI), Essen

14:00 Uhr **Erfahrungsbericht EWE – mehr als 400 Mikro-KWK Systeme mit Brennstoffzelle im Feld erprobt**
Markus Seidel
EWE, Oldenburg

14:30 Uhr **Konzept des Technologie-Einführungsprogrammes in Deutschland**
Alexander Dauensteiner
Vaillant, Remscheid

14:45 Uhr **Fragen und Antworten**

15:00 Uhr **Zusammenfassung und nächste Schritte**

15:15 Uhr **MARKTPLATZ**
Mit den Brennstoffzellen-Geräten der Hersteller aus ene.field

Veranstalter

EnergieAgentur.NRW klimaschutz made in nrw

KWK NRW Strom trifft Wärme

Vaillant

gwi Gas- und Wärme-Institut Essen e.V.